



Siersburg, den 1.10.2021

Liebe Eltern,

diese Woche konnten wir mit der Kooperation Kindergarten-Grundschule starten und freuen uns darauf, mit Ihren Kindern an einem sanften Übergang zur Einschulung zu arbeiten.

Wie jedes Jahr beginnen wir mit der **Sprachstandsfeststellung**. Eine Förderung erfolgt in Zukunft voraussichtlich im Kindergarten.

Für die Anmeldung in den Zweigen geben wir Ihnen vorab Informationen an die Hand, auf die wir am Elternabend nochmals eingehen werden.

Eine endgültige Entscheidung des Schulzweiges kann bis 10. November vorgenommen werden. Hierzu reicht eine kurze Mitteilung per Mail an sekretariat@gs-siersburg.de, Sie müssen nicht nochmals ein Anmeldeformular ausfüllen.

Wie im vergangenen Jahr auch gilt für die Kooperation Kindergarten-Grundschule folgendes:

- Wir werden versuchen die Kooperation so lange es geht aufrecht zu erhalten und dafür alle notwendigen organisatorischen Maßnahmen ergreifen.
Für das Schulpersonal gilt es dabei, die Hygienevorschriften der Schule umzusetzen.
- Wie jedes Jahr hospitieren die Lehrkräfte zunächst – je nach Möglichkeit jede oder alle zwei Wochen – in den einzelnen Gruppen. Später gestalten Erzieherinnen und Lehrerinnen gemeinsam die Einheiten für die Kinder bis die Lehrkraft komplett die Umsetzung und Ausarbeitung in Absprache übernimmt. Ab 8.2.22 würden die Kindergartenkinder eine Schulstunde in der Schule im Rahmen der Kooperationszeit haben.
- Als Kooperationslehrerinnen werden Frau Weisgerber und Frau Becker-Kees in die Kindergärten kommen. Frau Guldner als pädagogische Leitung ist wie immer auch dabei.
Künftige KlassenlehrerInnen stehen für das Schuljahr 2022/23 noch nicht fest.
- Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist für alle Kinder eine besondere Lebensphase. Die Kinder müssen viele Umstellungen bewältigen, und es werden neue Anforderungen an sie gestellt. Mit der Einschulung verwandeln sich oftmals erfahrene Kindergartenkinder in unsichere Erstklässler, denn mit der Einschulung stürmen auf sie viele neue Eindrücke und ein neues soziales Umfeld ein.

Die Einheiten werden darauf ausgerichtet sein, sich nach und nach sowohl Regeln als auch für die Schullaufbahn notwendige Fähigkeiten und Fertigkeiten spielerisch anzueignen. Lernprozesse sollen kontinuierlich aufgebaut werden.

Der Austausch zwischen den Akteuren ist von zentraler Bedeutung:

Im Mittelpunkt steht dabei immer das Kind. Dabei ist es besonders wichtig, bei den Stärken und Kompetenzen eines Kindes anzusetzen. Dies trägt wesentlich dazu bei, dass die kindliche Neugier und die Freude am Lernen erhalten bleiben und die schulische Laufbahn erfolgreich verläuft.

Beobachtungen besprechen Erzieherinnen und Lehrerinnen regelmäßig gemeinsam, ebenso sind

sie gerne dazu bereit, gemeinsam Entwicklungsgespräche mit Ihnen zu führen und Sie als Eltern zu beraten.

Das gemeinsame Anliegen von Eltern sowie von Kindergarten und Grundschule besteht darin, dem Kind Anreize zur Entfaltung zu bieten.

Ihre eigene Einstellung zur Schule und Ihre häusliche Förderung bilden die Basis für die schulische Entwicklung Ihres Kindes, beginnend mit der Erziehung zur Selbstständigkeit.

Organisatorisches zur Schule

Um Ihnen eine Entscheidungshilfe hinsichtlich Ganz- oder Halbtag zu geben, führen wir nachfolgend einige wichtige Informationen auf:

- Die örtliche Grundschule verfügt über zwei Zweige.
Die SchülerInnen beider Zweige können seit letztem Schuljahr ab 7 Uhr die Frühbetreuung besuchen.

FGTS: Halbtag mit schulischer Nachbetreuung	Bilingualer Ganztagszweig
Pro Jahrgang mind. 1 Klasse max. 30 Kinder pro Klasse	Pro Jahrgang max. 1 Klasse max. 25 Kinder pro Klasse
25 / 26 Unterrichtsstunden, inkl. 2 Std. Französisch ab Klasse 1 AG-Angebot	29 Unterrichtsstunden: 25 Std. „Fachunterricht“, davon bis zu 10 Std. bilingual unterrichtet + 4 Std. Französisch ab Klasse 1 (nicht benotet) Mo, Di, Do, Fr: Schule von 8:00 bis 16:00, Mi bis 12:30 Kosten pro Mittagessen z.Zt.: 3,70€
AWO: Schulische Nachbetreuung: 12:30 – 17:00 Uhr 60 € jeden Monat (Geschwisterrabatt: 45€) Ferienbetreuung 15 € Frühbetreuung 25 €	AWO-Angebot möglich als ergänzende Nachbetreuung: jeden Tag 16:00 – 17:00 Uhr 12,50 €und dazu mittwochs von Unterrichtsschluss bis 17 Uhr (mit Mittagessen): 25 € Ferienbetreuung 30 € + 15 € Frühbetreuung 25 €

- Halb- und Ganztagsmodell in der Übersicht

	Halbtage	Halbtage mit FGTS (lange Gruppen)	Bilingualer Ganztage
Unterrichtszeit	im 1. und 2. Schuljahr: 7:55-12:30 Uhr		7:55-16 Uhr, außer mittwochs bis 12:30 Uhr Mittagessen (außer Mi) in der Schule kostenfrei (nur Essengeld)
Französisch	2 Std./Wo		im 1. u. 2. Schuljahr: 4h/Wo Sprachbad über ErzieherIn (MuttersprachlerIn) und bis zu 10 zusätzliche bilinguale Unterrichtseinheiten pro Woche in anderen Fächern
Personal extra			10h LehrerIn, 19,5h ErzieherIn (MuttersprachlerIn)
Betreuungsangebot		Mo-Fr in der Schulzeit im Anschluss an den Unterricht bis 17 Uhr: Freizeit, Hausaufgaben oder AGs; einige Ferienwochen Betreuung Frühbetreuung	Freizeit und Lernzeit im Tagesplan verankert, ebenso AG-Angebote und fest verankerte Projekte <i>zusätzliches FGTS-Angebot:</i> Mo, Di, Do, Fr 16-17 Uhr, mittwochs 12:30-17 Uhr; Ferienbetreuung nach verfügbaren Plätzen Frühbetreuung
Hausaufgaben / Lernzeit	daheim	in der FGTS-Zeit bis 15 Uhr	Lernzeit jew. Mo, Di, Do, Fr während der Unterrichtszeit
Räume		FGTS-Gruppenräume Klassenräume (für HA)	zusätzlich Differenzierungs- (für die Unterrichtszeit) und Gruppenraum (für die Freizeit)
Angebote	z.B. Leseoma, AGs	FGTS - AGs	AGs Schulpartnerschaft

- Allgemeines zur Schule

Sprachförderunterricht: derzeit für Erstklässler jew. bis Dezember; für Kindergartenkinder von Januar bis zu den Sommerferien

Sekretariat: Frau Koch, i.d.R. tgl 8-10 Uhr unter 06835 / 60 13 48 erreichbar

Schoolworkerin: Frau von den Broch, montags und mittwochs in der Schule erreichbar

Schulbuchausleihe: Anmeldebögen werden im März/Anfang April zugeschickt und bis Ende April von Sekretärin gesammelt, Bezahlung muss bis 1.6.22 erfolgt sein

KlassenlehrerIn teilt Bücher am 2. Schultag aus

(keine Schulbuchausleihe: Bücher erst am 2. Schultag mitgeben!)

- Beispiel eines Stundenplans einer bilingualen Ganztagsklasse

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Mathematik	Sachunterricht	Deutsch	Mathematik	Sachunterricht
Deutsch	Französisch	Mathematik	Religion	Kunst
Förderunterricht	Sport	Förderunterricht	Deutsch	Französisch
Pause				
Sachunterricht	Deutsch	Musik	Musik	Mathematik
Sport	Mathematik	Sachunterricht	Kunst	Deutsch
Mittagessen		<i>Ggf. Zusatzangebot</i>	Mittagessen	
Freizeit			Freizeit	
Lernzeit			Lernzeit	
Französisch	AG	<i>FGTS</i>	Französisch	AG
Französisch	Religion		AG	AG
<i>Ggf. Zusatzangebot FGTS</i>			<i>Ggf. Zusatzangebot FGTS</i>	

Liebe Eltern,

wir hoffen, dass wir Ihnen eine Übersicht geben konnten. Falls es weitere Fragen geben sollte, stehen wir selbstverständlich alle gerne zur Verfügung.

Bleiben Sie und Ihre Familien gesund!

Herzliche Grüße

Das Erzieherinnen- und Lehrerinnenteam